



## Mit der Dampfbergbahn zum Briener Rothorn

Wanderung



Bernd Jung, Berner Wanderwege

### Tourdaten:

  
medium  
Schwierigkeit

  
14,2 km  
Distanz

  
5 h 35 min  
Dauer

  
950 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

  
950 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

  
2328 m  
Höchster Punkt

  
1761 m  
Niedrigster Punkt



### Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Schon die Fahrt mit der Dampfzahnradbahn von Brienz zum Rothorn ist ein Erlebnis besonderer Art: Zuerst pustet die Dampflokomotive durch Wiesen- und Waldgebiet, dann, hohe Felswände querend, über liebliche Alpweiden dem schroffen Grat entgegen. Stets wechseln die Ausblicke auf das Schnitzlerdorf Brienz, auf den Brienersee, zum Bödeli bei Interlaken, ins Haslital und zu den Gipfeln der Berner Alpen. Unvergleichlich schön ist die anschliessende Höhenwanderung auf gut angelegtem Pfad bis zum Westgrat des Wilerhorns und über Chäseren zurück zum Rothorn. Als Varianten bieten sich die Fortsetzung vom Höch Gumme nach Schönbüel oder der Abstieg vom Wilerhorn-Grat zur Brünigpasshöhe an. Durchwegs Naturweg.

Von der Station Rothorn zum Hotel und an der Bergstation der Luftseilbahn Sörenberg-Briener Rothorn vorüber zum Gipfel des Briener Rothorns. Die Aussicht vom 2349 m hohen Berg ist grandios: Im Norden erkennt man bei

### Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★★☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

### Adresse:

3855 Brienz

### Autor:

Markus Schluop

### Organisation:

Berner Wanderwege  
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



klarem Wetter über Mittelland und Jura hinweg den Schwarzwald, die Vogesen und die beide Höhenzüge trennende Rheinebene. Gipfel an Gipfel reiht sich vom Säntis im Nordosten über die Glarner und die Innerschweizer Alpen bis zu den Berner Alpen und zu den Diablerets im Südwesten. Ein lückenloser Bergkranz von überwältigender Wucht und Schönheit!

Vom Gipfel erreicht man in einigen Kehren in raschem Abstieg den Eiseesattel. Über den gut ausgebauten Höhenweg gehts nun in gleichmäßigem Anstieg zu einem weiteren Aussichtspunkt, dem Arnihaaggen. Der Abstieg in dessen Ostflanke wird wieder im Zickzack bewältigt. Nur noch leicht senkt sich der Weg in die Südflanke des Höch Gumme (Höhenweg nach Schönbüel 15 min) und führt über den Grat der Scheidegg südwärts Richtung Wilerhorn. Im Sattel vor dem Hörnli zweigt ein Pfad von der Grathöhe in die seeseitige Flanke des Wilerhorns ab. Auf diesem erreicht man den Wendepunkt der Rundwanderung (nach Wilervorsess-Brünigpasshöhe 2h). Beeindruckend ist der Tiefblick auf den Brienersee, das Bödeli und sogar auf ein Stück des Thunersees. Erst ebenen Wegs, dann in leichtem Auf und Ab zu den Hütten von Chäseren. Leicht ansteigend das wilde Einzugsgebiet des Lambbachs queren. Zahlreiche Mauern schützen gegen Steinschlag, Erdbeben und Lawinen. Durch den obersten Teil der stark aufgeforsteten Alp Gibelegg erreicht man beim Eiseesattel wieder die Grathöhe und in knapp einstündigem Aufstieg das Briener Rothorn.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Wd3Jd>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour\_8483671

Zuletzt geändert am 23.08.2023, 09:34

### Startpunkt:

Briener Rothorn

### Zielpunkt:

Briener Rothorn

### Wegbeschreibung:

Briener Rothorn - Arnihaaggen - Höch Gumme - Chäseren - Briener Rothorn

### Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf signalisierten Wegen der Kategorie Bergwanderweg

### Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

### Parken:

Diverse Parkplätze in Brienz (Parkhaus Briener Rothornbahn)

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Hin- und Rückreise: Mit der Bahn via Interlaken Ost nach Brienz. Mit der Rothornbahn bis zum Gipfel fahren.

### Literatur:

Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Berner Oberland, Wanderbuchreihe der BWW

### Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 254T Interlaken

### Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



Bernd Jung, Berner Wanderwege

Blick auf das Briener Rothorn. - © von Martin Abegglen (originally posted to Flickr as briener rothorn) [CC-BY-SA-2.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0>)], via Wikimedia Commons, Unbekannt

